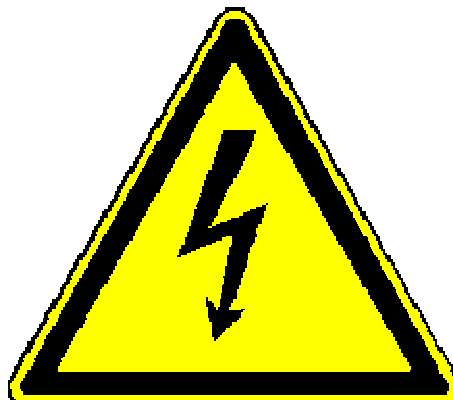


# Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugsbau

## 2016

### Weiterbildung nach DGUV 303-001



Seminar	Kurs-Nr.	Datum	Ort
Basiskurs EFK 1 Selbstlernphase	<b>EFK-1601</b>	Di 08.03.-10.03.2016	Alfred Kuhse, Winsen b. Hamburg
Vertiefungskurs EFK 2		Di 31.05.-02.06.2016	
Basiskurs EFK 1 Selbstlernphase	<b>EFK-1602</b>	Di 20.09.-22.09.2016	Yaskawa Europe, Eschborn b. Frankfurt
Vertiefungskurs EFK 2		Di 01.11.-03.11.2016	

Die VFA-Kursreihe „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugsbau“ nach DGUV 303-001 (ehem. BGG 944) wurde mit der **Berufsgenossenschaft** Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse sowie dem berufsgenossenschaftlichen Fachausschuss Elektrotechnik abgestimmt.

Fachbezogene **Inhalte** für die Aufzugstechnik sind umfangreich in die Kursreihe integriert. Der Praxisteil Betriebstechnik und Messungen wird den Teilnehmern in mehr als sechs Unterrichtseinheiten an der VFA-eigenen Schulungssteuerung mit gängigen Messgeräten vermittelt. Im theoretischen Teil erwerben oder vertiefen die Teilnehmer u.a. ihre Kenntnisse der aufzugsspezifischen DGUV 209-053 (ehem. BGI 779), VDE 0100-410 und DIN EN 81-1 bzw. DIN EN 81-20.

Die Module Grundkurs EFK 1 und Vertiefungskurs EFK 2 dauern jeweils drei Tage. Die Selbstlernphase kann dazwischen zu Hause oder im Betrieb absolviert werden, um größte Flexibilität der Einsatzzeiten der Monteure sicherzustellen.

Als sogenannte **festgelegte Tätigkeiten** gelten: Warten, Reinigen, Einstellen nach vorgegebenem Auftrag (z.B. Wartungsauftrag) sowie Störungsbeseitigung und der Austausch von gleichartigen Bauteilen nach Montageanweisungen oder Konstruktionsplänen.

Die Installation von Baugruppen (Änderungen) oder Neuanlagen können durchgeführt werden, jedoch ist eine Inbetriebnahme nur durch eine Elektrofachkraft oder eine gesondert beauftragte Person zulässig.

**Zielgruppe** sind im Aufzugsbau tätige Montage- und Wartungsmitarbeiter/innen möglichst mit mehrjähriger Berufserfahrung, die eine zertifizierte Qualifikation im elektrotechnischen Bereich erwerben wollen. Der Einsatz solcher qualifizierter Mitarbeiter entlastet den Unternehmer des Aufzugsbaus in Bezug auf Gefährdungen der Arbeitssicherheit und mögliche strafrechtliche Verfolgung bei einem Unfall.

**Zugangsvoraussetzung** für die EFK-Seminarreihe ist eine abgeschlossene Lehre in einem technikhnen Handwerk der Handwerkskammer oder einem technischen Beruf der Industrie- und Handelskammer oder eine gleichwertige berufliche Tätigkeit nach Ermessen des Unternehmers entsprechend 2 Jahren Berufserfahrung in der Aufzugstechnik.



**Tipp für Nicht-Elektriker:**  
Vorbereitender Besuch des Kurses  
„Elektrotechnik im Aufzugsbau“

## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60



VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

Kurs Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_  
Firma Abt. \_\_\_\_\_  
Straße Nr. \_\_\_\_\_  
Land PLZ Ort \_\_\_\_\_  
Telefon Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

<b>Basiskurs Elektrofachkraft EFK 1 nach DGUV 303-001 (28 UE)</b>	<b>Dozenten (alternativ)</b>	
Voraussetzungen, Vorschriften, Grundlagen Elektrotechnik, Stromarten, Elektrische Leistung, Netzarten, Gefahren des Stromes, Schutzklassen, Schutzmaßnahmen, Prüfung an elektrischen Anlagen	Reiner Dummert, Stuttgart, oder Hans Janik, Regen	 Reiner Dummert
<b>Selbstlernphase Elektrofachkraft EFK nach DGUV 303-001 (24 Stunden = 32 Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten)</b>	<b>Dozenten (alternativ)</b>	
Arbeitsblätter zu berufsgenossenschaftlichen Vorschriften und Regeln, VDE-Bestimmungen, DIN-Normen mit Hinweisen auf wichtige Kapitel der behandelten Technischen Regeln mit Bezug zur praktischen Arbeit	Reiner Dummert oder Hans Janik	
<b>Vertiefungskurs Elektrofachkraft EFK 2 nach DGUV 303-001 (28 UE)</b>	<b>Dozenten (alternativ)</b>	
Messtechnik und -praxis, Betriebstechnik, Antriebstechnik, Komponenten/Sicherheitsbauteile, elektronische Bauteile, Hard-/Software, Praxis: Störungssuche, Reparatur, Inbetriebnahmemessung, Abschlussprüfung	Reiner Dummert oder Hans Janik	 Hans Janik

Der **Basiskurs EFK1** umfasst in 28 Unterrichtseinheiten die Themenblöcke Vorschriften, Grundlagen der Elektrotechnik, Strom-, Leistungs-, Netz- und Schutzarten, Schaltpläne und -zeichen, Gefahren und Unfallverhütung, Erste Hilfe, Schutzmaßnahmen sowie Geräteprüfung.

Zwischen dem Basiskurs EFK1 und dem Vertiefungskurs EFK2 liegt ein Zeitraum von 6 - 10 Wochen. In dieser Zeit sollen die Teilnehmer des Basiskurses das Erlernte in der **Praxis** anwenden und sich weitere acht Lektionen im **Selbststudium** erarbeiten. Zu jeder Lektion erhält der Teilnehmer ein Skript mit Lernerfolgskontrolle. Die ausgefüllten Arbeitsblätter werden bei der Anmeldung zum Vertiefungskurs abgegeben und ausgewertet. Die Ergebnisse fließen mit ca. 20 % in das Prüfungsergebnis ein.

Der **Vertiefungskurs EFK2** deckt in weiteren 28 Unterrichtseinheiten die Themenkomplexe Schutzmaßnahmen, Prüfen und Messen, Betriebstechnik, Anlagenkomponenten und elektronische Bauteile ab.

Der Praxisbezug wird in den Kursen EFK 1 und 2 durch die Einbindung des Veranstalters vor Ort hergestellt - meist ein Unternehmen der Aufzugsbranche oder ein Komponentenhersteller. Sowohl im EFK 1 als auch im EFK 2 führen die Teilnehmer unter Anleitung praktische Übungen an der VFA-eigenen Schulungssteuerung durch. Es kommen gängige Messgeräte zum Einsatz.

Die Seminarreihe wird abgeschlossen mit einer schriftlichen und mündlichen **Prüfung** nach DGUV 303-001 und nach Bestehen dem Erhalt des VFA-Abschlusszertifikats. Im Anschluss kann die Bestellung durch den Arbeitgeber erfolgen.

Während des gesamten Kurses steht der Dozent für Fragen vor Ort oder zwischen den Terminen per Telefon oder Mail zur Verfügung. Ansprechpartner für die Teilnehmer ist jeweils auch die Elektrofachkraft im eigenen Unternehmen.

Die Berufsgenossenschaften empfehlen eine regelmäßige **Auffrischung** der erworbenen Kenntnisse vor allem bei aktuellen technischen Entwicklungen. Der VFA bietet dazu einen mit der Berufsgenossenschaft BG ETEM abgesprochenen online-Kurs an: einfach über die VFA-Website anmelden.

#### Dozenten

Reiner Dummert ist Elektromeister mit Ausbilder- eignungsprüfung und Technischer Betriebswirt. Als Safety Manager ist er in der internen Mitarbeiterqualifizierung bei einem großen Aufzugsunternehmen tätig, als Dozent an der IHK Akademie Mittelfranken als Ausbilder für Meister.

Hans Janik ist als freiberuflicher Dozent in der Aufzugs- branche und für die Industrie- und Handelskammern im Bereich Ausbilderqualifizierung und Meisterausbildung tätig. Er ist Mitglied des Prüfungsausschusses Metall- und Elektroberufe der IHK Passau.

## Preise

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

#### Gesamtpaket:

**Basiskurs EFK1, Selbstlernphase, Vertiefungskurs EFK 2, Abschlussprüfung, VFA-Zertifikat**  
 € 1.410 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
 € 1.590 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
 € 1.710 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

#### In den Seminargebühren enthalten

Seminarunterlagen, Verpflegung, Abschlussprüfung mit VFA-Zertifikat

#### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

#### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

#### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

VFA-Interlift e.V.  
Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail akademie@vfa-interlift.de  
Internet www.vfa-interlift.de



[www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)